

Ein Stück Lebensgeschichte

Nüziders (ri) Mitte November wird eine gebundene Neufassung der Geschichte über die Bergparzellen Muttersberg, Laz und Obere Furkla veröffentlicht.

Die erste Reihe der Geschichtsblätter in Buchform war 2001 bereits nach drei Wochen vergriffen. Ergänzt wird die Neufassung von aktuellen Beiträgen über den Seilbahnbau, die Kanalisation, Straßenbau,

sowie das Gasthausprojekt. Vor zwei Jahren hatten **Otto Zech, Peter Bußjäger, Robert Seeberger** und **Josef Concin** gemeinsam Beiträge zur Besiedlungsgeschichte der Bergparzellen von Nüziders erarbeitet und veröffentlicht. Vor allem die geschichtlichen Hintergründe und die besondere Rolle, die den Walsern bei der Besiedlung des Muttersberg zufällt, aufzuzeigen, sind Kernthemen des Buches. Für Altvizebürgermeister

Otto Zech, profunder Kenner der Nüziger Geschichte war es ein persönliches Anliegen „die Leistung der Lazer und Muttersberger Walsers ins rechte Licht zu rücken“. Die Neuauflage wird viele zusätzliche Farbfotografien enthalten, die Josef Concin aus seinem umfangreichen Archiv zusammengetragen hat. Der Abbruch und Neuaufbau der Muttersbergseilbahn wird zusammen mit dem Straßenbau und der Kanalisation als redaktioneller Beitrag mit einfließen. Ebenso der Neubau des Gasthauses oben an der Bergstation.



Otto Zech und Josef Concin.
(Fotografie von ...)